

Berlin W. BÜLOWSTR. 100^{II} 17. / 11 1900

Lieber Herr Herr,
 Meine sind seit Ihrer
 letzten letzten Labung,
 von - noch für den
 Transportzeit gleiche
 verfloßen - d. noch immer
 wollte der nächste Mo,
 nach für eine Antwort
 nicht kommen. Ich hoffe
 Sie helfen mir über den
 milden und unpaar

REVUE STAVROUEN

nius compliciorum. Duz
 fuzs fuz aufgeföhrt. In
 des letzten Tage. fozt is
 nbrodies brim boden. Des
 biblothek n. d. paginon
 des Wausz, zine aufz
 auf malzue. Di fuz zokou
 fozus zu entdeckou.
 Es ist mir nicht gelun
 zu; maffprieulich bannofte
 is is ab ofi belon y
 nicht nuf, for max kurz,
 in form einer Annonce
 di in nuzfuzer Mit,

gekündigt werden abgezwängt
würden u. erfüllt die Billa:
"mit besagter Grundgabe eines
Stammesbuches Lieferungs
alle Löhne u. Schiffe
die von Haus von Löhnen
Stammes zu überlassen"
mit meiner Unterschrift
des Mostlandes kann ich
nicht wissen
aber das man das
Vollste die keine andere
Lohnung zu erfüllen mit
Lohnen wollen, oder ich
gute mit mir liefern



Erklärung in Bezug auf meine
Anwesenheit, wie ich es
beim letzten Mal gemacht habe,
zu erklären.

Wenn Sie es über mich
mit dem Zeitpunkt Ihrer
Anwesenheit, meine Anwesenheit
nicht, sagten Sie mir, so
damit Sie mich treffen,
Sie werden wohl nicht
zu bleiben, Sie sind in
Rieser auf dem 10. Tag. Sie
sind nicht mehr persönlich
fähig, und Sie sind nicht
fähig zu handeln. Mit
meiner Anwesenheit, meine
Anwesenheit für Sie, meine Anwesenheit

meine Anwesenheit